

Mach mich frei

Zielgedanke: Oft bin ich so in meinem Alltag gefangen! Es sich gut, sich daran zu erinnern, dass Gott meine Leben in der Hand hält!



Material: Lied „Mach mich frei“ von Beatbetrieb, CD- Player

Anleitung: Zu Anfang das Lied „Mach mich frei“ von Beatbetrieb vorspielen und danach den Liedtext austeilen oder vorlesen. (eine Andacht zu einem Lied kann immer nur einzelne Aspekte des Textes herausgreifen, deshalb gibt es immer noch etwas hinzuzufügen oder man kommt auf ganz andere Gedanken beim Lesen des Textes!)

Mach mich frei, Jesus mach mich frei! Mach mich frei, mach mich frei! Vom Druck von meinen Sorgen und der Angst vor morgen. Nur du befreist, weil du mir verzeihst. Nimm alles von mir! Mach mich frei!

Mach mich frei, frei, wirklich frei zu sein, das ist der Wunsch von vielen Menschen. Von mir, von uns, von dir, ein Verlangen das in jedem von uns steckt und so die Frage nach einem Gott weckt, der angenommen, er wirklich existiert, seinen Plan für uns klar demonstriert, weil ihn interessiert, was mit uns passiert und so durch Jesus Hilfe für uns arrangiert. kapiert? Wirklich frei zu sein, das heißt das Alte abzugeben und sich einzulassen auf das Neue, das allein Jesus bringt. das ist der Sinn warum Avo hier singt:

Viele was in dieser Welt als absolut fantastisch gilt, ist nur Schrott, macht mich kaputt, bevor ich`s merk, ist es zu spät. Ich verlier mich viel zu schnell im Labyrinth des Lebens. Lichter blenden grell, einmal mehr: Suche vergebens. Und ich weiß warum ich mit dir geh, dich gut leiden kann, du holst mich zurück und zeigst mir deinen Plan.

Frei, die Freiheit nehm ich mir, denken so nicht alle, machen alle wir hier nicht irgendwie das, suchen Spaß, irgendwas und merken krass: Das war nicht das, was ich wollte und unter frei sein verstand, wo ist die Freiheit? Ich hab mich wieder einmal verrannt. Interessant ist Jesus anzuschauen, sich auf ihn einzulassen und ihm zu vertrauen, was er sagt. Und er sagt: Komm zu mir. Meint namentlich dich und mich, spricht zu dir und mir: Kapiert, denn Freiheit ist für dich gedacht, es gibt wirklich eine, der den Weg frei macht.

Text: A. Volz, F. Neun, T. Eißler Musik: F. Neun © Beatbetrieb 1997

Wir machen den Weg frei!- die Volksbank verspricht, uns den Weg frei zu machen: freie und geebnete Wege, ohne Stolperstellen oder Schlaglöcher, keine Hindernisse oder Umwege mehr auf unserem Weg. Doch wie sieht es mit meinem Lebensweg aus? Da steht mir so vieles im Weg! Und oft merke ich, wie meine Gedanken sich nur noch um meinen Alltag mit seinen Problemen drehen. Ich denke nur noch an das, was ich noch zu erledigen habe und was alles schiefgelaufen ist!

Und genau dann ist es gut, sich wieder an Jesus zu erinnern! Sich wieder zu erinnern, wer mein Leben in der Hand hält und was eigentlich in meinem Leben zählt! Jesus beurteilt mich nicht nach meine Schulnoten! Ich kann wissen, dass er mich den ganzen Tag nicht aus den Augen lässt und weiß, was mich beschäftigt und mir Angst macht.